

Mit dem Rad von Graz nach Rom: 20.000 Euro für die „Herzkinder“

Sage und schreibe 20.000 Euro hat ein bemerkenswertes Sozialprojekt buchstäblich „eingefahren“: Unter dem Motto „Schwitzen für den guten Zweck“ radelte ein fünfköpfiges Männerteam heuer von Graz nach Rom. Bekannter Mitinitiator ist Severin Haidacher, der als Mr. Styria 2014 bekannt wurde. Zusätzlich stiegen auch Leander und Stanislaus Haidacher sowie David Url und Bernd Brünner aufs Rad. Die schweißtreibende Tour unter hochsommerlichen

Temperaturen verlangte dem Quintett einiges ab, der Lohn für die Mühen ist aber unbezahlbar: die Freude der „Herzkinder Steiermark“, die mit dieser Initiative unterstützt werden. Finanzielle Rückendeckung bekamen die engagierten Sportler von namhaften Firmen und Organisationen wie Mercedes, Red Bull und der WKO Steiermark. Wegen des großen Erfolgs wird bereits an einer Fortsetzung des Formats getüftelt. Mehr Infos zum Projekt: www.heartproject.at ■

Foto: heartproject / Brünner



Das Radler-
Quintett
fuhr sage
und schreibe
20.000 Euro
ein.